



Stand: August 2010

## **Liebe Eltern!**

Mit diesem Wegweiser möchten wir Ihnen einen ersten Einblick in unsere Schule und unser Schulleben ermöglichen und Ihnen wichtige Informationen an die Hand geben.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer Ihres Kindes oder an unser Sekretariat.

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind bei uns begrüßen zu dürfen.

Schulleitung, Kollegium und Betreuung  
der  
Cranachschule

WIR SIND ZU ERREICHEN UNTER:

Cranachschule  
Rubensstraße 29  
45147 Essen  
Tel. 0201-740663

[102544@schule.nrw.de](mailto:102544@schule.nrw.de)  
[www.cranachschule.essen.de](http://www.cranachschule.essen.de)



## Inhalt:

- A**
  - Anmeldung
  - Antolin
  - Aufsicht
- B**
  - Bewegung
  - Betreuung
  - Bücherei
  - Beurlaubungen
- C**
  - Cranachschul-Lied
  - Cranachschul-T-Shirt
  - Computer
- D**
  - Danke
- E**
  - Einschulung
  - Elterngespräche
  - Elternpflegschaftssitzungen
  - Elternmitwirkung
  - Elternhospitationen
  - Englisch
- F**
  - Förderschiene
  - Förderkreis
  - Frühstück
  - Feste und Feiern
- G**
  - Gottesdienste
  - Geburtstage
- H**
  - Hitzefrei
  - Hausaufgaben
  - Homepage
  - Handys
- J**
  - JeKi
- K**
  - Krankheit
  - Kopfnoten
- L**
  - Läuse
- M**
  - Mithilfe
- O**
  - Offener Unterricht
- P**
  - Pause
  - Parken
- R**
  - Regeln
- S**
  - Schulbücher
  - Sekretariat
  - Selbstständigkeit
  - Sportfest
  - Schulweg
  - Schwimmen
  - Schrift
  - SIMBA
  - Sicherheit
- T**
  - TAFF
  - Turnhalle
  - Tornister
- U**
  - Unterrichtszeiten
  - Unfälle
- V**
  - Versetzung
- W**
  - Wettbewerbe
  - Waldlauf
- Z**
  - Zeugnisse
  -



## **Anmeldung**

Die Anmeldung der neuen Erstklässler findet in der Regel ein Jahr vor der Einschulung im Herbst statt. Die genauen Termine erhalten Sie aus der Zeitung und auf unserer Homepage.

## **Antolin**

Beim Lesen ist nicht nur die Lesetechnik wichtig, sondern viel entscheidender ist das Leseverständnis. Versteht mein Kind überhaupt, was es liest? Um das Leseverständnis zu trainieren und vor allem um die Kinder zum Lesen zu motivieren, erhalten die Kinder der Cranachschule die Gelegenheit bei „Antolin“ mitzumachen. Jedes Kind kann die Internetplattform zur Leseförderung kostenlos nutzen. Im Laufe der Grundschulzeit erhält jedes Kind von seiner Lehrerin/seinem Lehrer einen persönlichen Zugangscodex und kann bei Gelegenheit während des Unterrichts oder auch zu Hause am heimischen PC daran arbeiten und sein Leseverständnis unter Beweis stellen.

([www.antolin.de](http://www.antolin.de))

## **Aufsicht**

Vor Unterrichtsbeginn (ab 7.55Uhr) und in den großen Pausen führen die Lehrer/innen auf dem Schulhof und im Schulgebäude Aufsicht. Die Lehrer sind dann Ansprechpartner für Kinder aller Klassen. Sie schlichten bei Konflikten, sie versuchen kritische Situationen zu entschärfen, sie reden mit den Kindern und hören ihnen zu. Bedenken Sie bitte: Lehrer können nicht überall sein. Lehrer können nicht alles sehen. Nicht jeder Konflikt erfordert ein Eingreifen des Lehrers. Lehrer sind keine „Aufseher“.

Kinder, die durch wiederholten Verstoß gegen unsere Schulregeln auffallen, müssen die Pause im Pausenbüro verbringen. Dort muss das Kind unter Aufsicht einer Lehrerin einen Rückkehrplan ausfüllen. Das Kind soll sein Verhalten überdenken und der jeweilige Klassenlehrer und die Eltern erhalten Nachricht über den Vorfall.



## **Bewegung**

Unser Motto „Wir bewegen uns“ ist fester Bestandteil des Lebens und Lernens in unserer Grundschule. Neben bewegten Pausen durch den Einsatz des Spielecontainers und durch angeleitete Pausenspiele, gibt es auch während des Unterrichts immer wieder Ruhe- und Bewegungsphasen und /-pausen. Das Thema Gesundheit fördern wir durch die monatliche Aktion „Gesundes Frühstück für ALLE“ und eine thematische Projektwoche.

2009 und 2010 wurde die Cranachschule im Rahmen der Landesauszeichnung „Bewegungsfreudige Schule“ als Hauptpreisträger ausgezeichnet.

## **Betreuung**

8-1: An der Cranachschule können Sie Ihr Kind in der 8-1-Betreuung anmelden. Dort wird Ihr Kind nach Schulschluss bis 13.35 Uhr von unseren Erzieherinnen Frau Irowski und Frau Quadt betreut. Bei Unterrichtsbeginn zur 2. Schulstunde kann Ihr Kind ab 8.15 Uhr am Unterricht der Parallelklasse teilnehmen.

OGS: Seit dem Schuljahr 2006/07 sind wir eine Offene Ganztagschule. In sechs Gruppen leben und lernen zahlreiche Cranachschüler zusammen mit ihren Erzieherinnen auch nach Schulschluss miteinander. Die Kinder erhalten ein abwechslungsreiches Mittagessen, das von der Firma „Schmackofatz“ angeliefert. Außerdem wird täglich frisches Obst und Gemüse angeboten. Nach der Hausaufgabenbetreuung werden verschiedene AGs und Aktivitäten in unterschiedlichen Bereichen angeboten. Je nach Bedarf werden die Kinder zuverlässig ab 7Uhr bis 16Uhr betreut – bei nachgewiesener Berufstätigkeit auch bis 17 Uhr.

## **Bücherei**

Die Freude am Lesen zu wecken ist uns ein wichtiges Anliegen. Alle Kinder können daher während der Büchereistunden in unserer Schülerbücherei im Pavillon Bücher ausleihen. Die Bücherei wird von engagierten Müttern ehrenamtlich geleitet. Jedes Kind erhält einen eigenen Büchereiausweis.

## Beurlaubungen

In begründeten Fällen können Eltern ihr Kind während der Schulzeit beurlauben lassen. Beurlaubungen bis zu 2 Tagen kann der zuständige Klassenlehrer genehmigen. Darüber hinaus bedarf es der Zustimmung der Schulleitung. **ACHTUNG: Unmittelbar vor und im Anschluss an die Ferien, sowie vor und nach beweglichen Ferientagen darf eine Schülerin oder ein Schüler nicht beurlaubt werden.** Nicht genehmigtes Fehlen in der Schule vor oder nach den Ferien kann zu einem Bußgeld führen. Über Ausnahmen in nachweislich dringenden Fällen entscheidet das Schulamt.

Beurlaubungsanträge sollten rechtzeitig und schriftlich eingereicht werden.



## Cranachschul-Lied

Unsere Schule hat ein eigenes Lied. CDs mit dem Cranachschullied können auf Schulfesten gekauft werden.

## Cranachschul-T-Shirt

Wir sind eine große Gemeinschaft! Das möchten wir bei Klassen- und Schulveranstaltungen zeigen, indem wir alle das gleiche gelbe T-Shirt mit unserem Schullogo tragen. Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr Kind ein Schul-T-Shirt tragen würde. Kindershirts können für 10€ und Erwachsenenshirts können für 12€ erworben werden.

## Computer

In jedem Klassenraum ergänzen und bereichern zwei Computer mit geeigneter Lernsoftware, Drucker und Internetanschluss unsere unterrichtliche Arbeit. Sie motivieren die Kinder in besonderer Weise und fördern selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten.



## Danke

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns in unserer Arbeit im Sinne Ihrer Kinder unterstützen.



## **Einschulung**

Der Eintritt in die Schule bedeutet für Kinder und Eltern einen wichtigen Schritt in einen neuen Lebensabschnitt. Es ist uns ein besonderes Anliegen, den Beginn der Schulzeit verantwortungsvoll zu gestalten. Durch Schnupperstunden für zukünftige Schulkinder mit der Kindergartengruppe, durch einen frühzeitigen Kennenlernnachmittag und einen Elternabend vor Schulbeginn versuchen wir den Kindern und Ihnen als Eltern den Schulanfang zu erleichtern. Eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus trägt dazu bei, dass sich Ihr Kind bei uns wohl fühlt und es gerne zur Schule geht.

Die Einschulung erfolgt immer am 2. Schultag nach den Sommerferien. Am Einschulungstag begrüßt die Schulleiterin alle Erstklässler und deren Familien in der Arena auf unserem Schulhof. Ein kleines Begrüßungsprogramm, das von den Kindern der Klasse 2 gestaltet wird, sorgt für einen festlichen Einstieg ins Schulleben. Die neuen Schulkinder gehen anschließend mit ihren Lehrerinnen / Lehrern und ihren Mitschülern in den Klassenraum und erleben dort ihre 1. Schulstunde. Währenddessen bietet der Förderkreis den wartenden Eltern Kaffee und Kuchen an. Im Anschluss findet ein ökumenischer Gottesdienst in der Melanchthonkirche statt, zu dem alle Schulanfänger mit ihren Familien herzlich eingeladen sind.

## **Elterngespräche**

Zu einer guten Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern gehört offen und vertrauensvoll miteinander zu sprechen und auch bei Problemen oder Meinungsverschiedenheiten zu versuchen eine gemeinsame Linie zu finden. So erfahren auch die Kinder, dass Eltern und Schule Hand in Hand arbeiten. Gelegenheit für solche Gespräche bietet die Elternsprechwoche, zu der die Eltern zweimal im Jahr von der Lehrerin / dem Lehrer eingeladen werden. Außerhalb der Sprechwoche können Elterngespräche nach vorheriger Terminabsprache mit dem jeweiligen Lehrer stattfinden. Grundsätzlich gilt: Erste Ansprechpartnerin oder erster Ansprechpartner ist immer die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer.

## **Elternpflegschaftssitzungen**

Jedes Halbjahr findet ein Elternabend (Klassenpflegschaftssitzung) statt. Mitglieder der Klassenpflegschaft sind die Eltern der Schüle-

rinnen und Schüler der Klasse. Klassenlehrerin oder Klassenlehrer nehmen mit beratender Stimme teil. Die Klassenpflegschaft wählt zu Beginn eines jeden Schuljahres eine Vorsitzende oder einen Vorsitzenden und eine Stellvertreterin oder einen Stellvertreter. Die Eltern haben für jedes Kind gemeinsam eine Stimme.

Die Klassenpflegschaftssitzung dient der Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern. Dazu gehören die Information und der Meinungsaustausch über Angelegenheiten der Schule, insbesondere über die Unterrichts- und Erziehungsarbeit in der Klasse.

### **Elternmitwirkung**

Die Zusammenarbeit von Schule und Elternhaus ist uns sehr wichtig! Vieles könnte ohne Elternhilfe und -mitwirkung nicht gelingen!

Sie können sich an unserer Schule in zahlreichen Gremien (Klassenpflegschaft, Schulpflegschaft, Schulkonferenz, Organisationsgruppen, Fördervereinsmitglied) sowie bei bestimmten Einrichtungen (Bücherei, Spielcontainer) und verschiedenen Aktionen (z.B. Sportfest, Radfahrtraining, Ausflüge, Bastel-/Backtage) engagieren und so das Schulleben aktiv mitgestalten. Wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung!

### **Elternhospitationen**

Eltern können nach vorheriger Anmeldung (eine Woche vorher) im Unterricht ihres Kindes hospitieren. Die Hospitation darf nur der Beobachtung der individuellen Lern- und Leistungsentwicklung des eigenen Kindes dienen.

### **Englisch**

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist Englisch auch in Klasse 1 verbindliches Unterrichtsfach ab dem zweiten Halbjahr.

Im Vordergrund des Englischunterrichts stehen das Sprechen und das Verstehen der gesprochenen Sprache. Die Schülerinnen und Schüler erwerben elementare sprachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten in der englischen Sprache, die es ihnen erlauben, in häufig vorkommenden Situationen einfaches Englisch zu verstehen und sich in vertrauten Gesprächssituationen zu verständigen. Auf diese Weise erwerben die Kinder einen grundlegenden Wortschatz in bestimmten Bereichen und erproben einfache Sprachstrukturen. Dabei lernen sie auch, welche Techniken und Methoden des Sprachenlernens für sie besonders erfolgreich sind. Zugleich erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre Kenntnisse über die Lebenswelt von Kindern in englischsprachigen Ländern.





## **Förderunterricht**

Für den Förderunterricht werden die Klassen für einzelne Schulstunden in leistungshomogenere Gruppen aufgeteilt und die Kinder entsprechend ihrer Bedürfnisse gefördert oder gefordert. Die Förderung findet entweder vor oder nach dem Unterricht (Förderschiene) oder parallel zum Unterricht statt.

## **Förderverein**

Seit 30 Jahren gibt es an der Cranachschule einen Förderverein. Ein Zusammenschluss engagierter und interessierter Eltern ermöglicht durch tolle Ideen und Aktionen die Anschaffung und Beschussung von Spielgeräten, Büchern, Unterrichtsmaterialien, Busfahrten etc. und unterstützt und fördert somit das Schulleben und die pädagogische Arbeit der Schule. Es wäre wünschenswert, wenn möglichst viele Eltern dem Verein beitreten und dadurch ihre Verbundenheit mit der Schule bekunden würden. Mithilfe ist sehr erwünscht! Anmelden können Sie sich entweder über den Info-Flyer des Fördervereins oder auch über die Beitrittserklärung auf der Homepage ([www.foerderverein-cranachschule.de](http://www.foerderverein-cranachschule.de)). **Bitte unterstützen Sie unsere Schule, indem Sie Mitglied des Förderverein werden. Ihr Beitrag kommt in voller Höhe Ihrem Kind zu Gute!**

Kontakt zum Vorstand des Fördervereins:

Frau Wilmsen (Kl. 3a)

Herr Kühn (Kl. 2c)

Frau Szczepanski (Kl. 1a)

Besuchen Sie auch die Homepage des Fördervereins

**([www.foerderverein-cranachschule.de](http://www.foerderverein-cranachschule.de))**

## **Frühstück**

Ihre Kinder brauchen Energie für den Start in den Tag! Ein gesundes Frühstück zu Hause und ein leckeres Schulfrühstück ohne Süßigkeiten versorgen Ihr Kind mit den nötigen Nährstoffen, die es braucht, um den Anstrengungen des Schultages gewachsen zu sein. Bitte achten Sie daher darauf, Ihrem Kind ein gesundes Frühstück (z.B. ein Butterbrot mit Rohkost/Obst) mitzugeben. Auch genügend Getränke (v.a. im Sommer) sollten die Kinder dabei haben (keine süßen Getränke, sondern Mineralwasser!).

Alle Schüler/innen haben jeden Monat die Möglichkeit für das Schulfrühstück Milch oder Kakao zu bestellen. Das Geld wird von der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer eingesammelt.

## **Feste und Feiern**

An der Cranachschule gibt es immer wieder einen Grund zu feiern! Eine jahrelange Tradition ist unser gemütliches Martinsfest im November. Im Sommer gibt es alle zwei Jahre ein großes Schulfest. Im anderen Jahr führen wir eine Projektwoche zu einem bestimmten Thema mit anschließendem Präsentationstag durch. Auch bei unseren Sportfesten ist einiges los! Die Vorweihnachtszeit gestalten wir mit einem gemeinsamen Adventssingen im Schulflur.

## **Fundsachen**

Fundsachen (Textilien) werden im Erdgeschoss in einem Regal gesammelt. Hier sammeln sich oft die schönsten Dinge. Wertvolle Fundstücke (Uhren, Schlüssel) werden im Lehrerzimmer aufbewahrt. Mit Beginn der Sommerferien wird das Lager an Fundsachen geräumt. Was zu diesem Zeitpunkt nicht abgeholt wurde, wird einem wohltätigen Zweck zugeführt oder entsorgt.



## **Gottesdienste**

In der Regel findet an jedem ersten Mittwoch im Monat für die Dritt- und Viertklässler ein Gottesdienst statt. Die evangelischen Kinder besuchen die Melanchthon-Kirche, die katholischen Kinder feiern ihren Gottesdienst in der St. Maria-Empfängnis-Kirche. In einer ökumenischen Feier werden zum Schuljahresende die Viertklässler verabschiedet. Ebenso werden die Schulneulinge begrüßt.

## **Geburtstage**

Die Geburtstagskinder feiern in der Regel ihren Geburtstag mit ihrer Klasse in Absprache mit der Klassenlehrerin. Dabei hat jede Klasse ein eigenes Ritual.



## **Hausaufgaben**

Hausaufgaben sind sinnvoll, wenn sie helfen, den Unterricht vorzubereiten oder Durchgenommenes zu vertiefen. Hausaufgaben sollten in der 1. und 2. Klasse den Zeitrahmen von einer halben Stunde nicht überschreiten, in der 3. und 4. Klasse liegt der Richtwert bei einer Stunde – gemeint ist dabei die reine Arbeitszeit. Eltern sollten darauf achten, dass die Hausaufgaben regelmäßig angefertigt werden. Das Kind sollte schrittweise lernen, die Hausaufgaben selbstständig anzufertigen. Wenn Probleme beim Anfertigen der Hausaufgaben auftauchen, sollten Sie mit dem Lehrer Ihres Kindes sprechen.

## **Homepage**

Unsere Schule hat eine eigene Homepage.

[www.cranachschule.essen.de](http://www.cranachschule.essen.de)

Dort erhalten Sie aktuelle Infos rund um Termine und Aktionen. Möchten Sie selbst gerne einen Artikel oder ein Foto auf unserer Schulhomepage veröffentlichen? Dann wenden Sie sich doch bitte an Frau Keller oder Frau Locker.

## **Handys**

Wir möchten Sie bitten, Ihren Kindern keine Handys mit in die Schule zu geben. Zu oft gehen wertvolle Sachen verloren und der Ärger ist dann sehr groß. Außerdem wird der Unterricht durch klingelnde Handys unnötig gestört. Sollte es dennoch einen wichtigen Grund geben, weshalb Ihr Kind ein Handy bei sich tragen muss, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer Ihres Kindes und bitten schriftlich um eine Genehmigung. Auch in diesem Fall muss das Handy während des Unterrichts ausgeschaltet im Tornister verbleiben.

## **Hitzefrei**

Wird der Unterricht bei großer Wärme durch hohe Temperaturen in den Schulräumen beeinträchtigt, so entscheidet die Schulleiterin, wenn möglich nach Anhörung des Lehrerrats, ob Hitzefrei gegeben wird. Eine eindeutig bestimmte Temperaturgrenze lässt sich nicht festlegen, da die physiologische Wirkung hoher Lufttemperaturen entscheidend von der herrschenden relativen Luftfeuchtigkeit mitbestimmt wird. Als Anhaltspunkt ist von einer Raumtempera-

tur von mehr als 27 °C auszugehen. Beträgt die Raumtemperatur weniger als 25 °C, so darf Hitzefrei nicht erteilt werden.



## **Jeki**

Seit dem Schuljahr 2007/08 haben die Kinder der Cranachschule die Möglichkeit am Programm „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKi) teilzunehmen.

Im ersten Schuljahr erhalten die Kinder eine spielerische Einführung in die Musik. Sie lernen eine Vielzahl an Instrumenten kennen und wählen schließlich ihr Lieblingsinstrument aus. Ab der zweiten Klasse erhalten die Schülerinnen und Schüler ihr gewähltes Musikinstrument als kostenlose Leihgabe für den Unterricht und für das Üben zu Hause. In Kleingruppen von durchschnittlich fünf Kindern lernen sie, die Instrumente zu spielen. Von der dritten Klasse an kommt zum Instrumentalunterricht das Zusammenspiel im Schulorchester hinzu. Jahrgangsübergreifend üben die Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich das Zusammenspiel als Orchester „Kunterbunt“. Am Ende eines jeden Schuljahres steht ein Abschlusskonzert.

Im ersten Schuljahr nehmen automatisch alle Cranachschüler/innen kostenlos an „JeKi“ teil und entscheiden sich im Anschluss, ob sie weiterhin teilnehmen möchten. Im zweiten Schuljahr fällt ein monatlicher Teilnahmebetrag von 20 €, im dritten und vierten Schuljahr von jeweils 35 € an. Kinder aus Familien, die ALG II oder Sozialhilfe empfangen, zahlen keine Beiträge. Eltern beantragen dafür bei den Musikschulen eine Befreiung. Grundsätzlich soll eine finanziell schwierige Situation in einer Familie kein Grund sein, bei „Jedem Kind ein Instrument“ nicht mitzumachen oder sogar aufzuhören. Dafür gibt es die Möglichkeit eines Stipendiums. Bitte wenden Sie sich dafür an die Klassenlehrerin Ihres Kindes.



## Krankheit

Sollte Ihr Kind aus Krankheitsgründen nicht in die Schule kommen können, benachrichtigen Sie bitte einen Mitschüler, der Ihr Kind bei der Klassenlehrerin / dem Klassenlehrer entschuldigt. **(Rufen Sie bitte nicht morgens im Sekretariat an, um Ihr Kind zu entschuldigen!)**

Wenn Ihr Kind wieder gesund ist und dann wieder in die Schule kommt, geben Sie ihm bitte eine schriftliche Entschuldigung mit. Vor und nach den Ferien und in besonderen Ausnahmefällen ist ein ärztliches Attest erforderlich. Auch Lehrer werden leider von Erkrankungen nicht verschont. Am ersten Tag des Fehlens bleiben alle Kinder laut Plan in der Schule. Bei längerer Erkrankung tritt ein Vertretungsplan ein, über den Sie rechtzeitig informiert werden.



## Läuse

Es kommt immer wieder vor, dass bei Kindern Kopfläuse auftreten. Das hat mit mangelnder Hygiene nichts zu tun. Von Kopfläusen befallene Kinder sind sofort vom Unterricht auszuschließen und dürfen die Schule erst wieder betreten, wenn die Läuse beseitigt worden sind. Damit soll niemand bestraft werden. Die Maßnahme dient vielmehr dazu, eine weitere Verbreitung der Läuse zu verhindern.



## Mithilfe

Wir freuen uns immer, wenn uns Eltern in der alltäglichen schulischen Arbeit unterstützen. Ohne die Mithilfe von Ihnen als Eltern wäre sonst vieles von dem, was wir machen, in der Form nicht durchführbar. Es gibt viele Möglichkeiten zur aktiven Mitarbeit!

⇒ **siehe Elternmitwirkung**



## Offener Unterricht

Verschiedene Formen des Unterrichts sollen den Kindern ermöglichen abwechslungsreich, eigenverantwortlich, selbständig und erfolgreich zu lernen. Dies vermittelt Schlüsselqualifikationen für den weiteren Bildungsweg. Dazu gehören besonders die Formen des offenen Unterrichts, wie Lernen an Stationen, Freie Arbeit, Werkstattunterricht oder Wochenplanunterricht. Aber auch Projektunterricht, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit und das Aufsuchen außerschulischer Lernorte gehören dazu.



## Pause

Das sind unsere Pausenzeiten:

8.55 – 9.00Uhr: 5-Minuten-Pause

9.45 – 9.55Uhr: Frühstückspause

9.55 - 10.15Uhr: Hofpause

11.00 – 11.05Uhr: 5-Minuten-Pause

11.50 – 12.05Uhr: Hofpause

Der Bolzplatz ist in der ersten Hofpause am

- \* Montag und Mittwoch NUR für alle 3./4.-Klässler geöffnet
- \* Dienstag und Donnerstag NUR für alle 1./2.-Klässler geöffnet
- \* Freitag für alle Schüler geöffnet

Der Spielcontainer wird in der ersten Hofpause von engagierten Eltern geöffnet. Die Kinder können Spielgeräte nur mit Ausweis entleihen.

## Parken

Morgens ist die Verkehrs- und Parksituation immer sehr angespannt und dadurch werden Kinder unnötig gefährdet und der Verkehr behindert. Wir bitten darum, Ihr Kind nicht direkt vor der Schule aus dem Auto aussteigen zu lassen und den Lehrerparkplatz nicht zu blockieren!



## **Regeln**

„In der Schule bist du nicht allein, darum müssen Regeln sein.“  
An der Cranachschule gibt es Schulregeln, die alle Kinder zu Beginn des Schuljahres durch ihre Unterschrift anerkennen. In regelmäßig stattfindenden Kinderkonferenzen besprechen die Klassensprecher aller Klassen mit der Schulleiterin (Frau Irle) und einer Erzieherin der OGS die Regeln und beratschlagen über Änderungen.



## **Schulbücher**

Die an der Schule eingeführten Schulbücher und einige Arbeitsmaterialien werden von der Schule gekauft und den Kindern leihweise zur Verfügung gestellt. Da die Bücher am Ende des Schuljahres an die nächste Klassenstufe weitergegeben werden, müssen diese unbedingt schonend behandelt werden. (Bitte die Bücher mit Umschlag schützen!) Sollte das Buch beschädigt oder unpfleglich behandelt worden sein, muss Ersatz geleistet werden.

Begleitende Arbeitshefte müssen zusätzlich von den Eltern angeschafft werden. Sie bleiben am Ende des Schuljahres im Besitz der Kinder. Über die Anschaffung der zusätzlichen Materialien wird in der Klassenpflegschaft beraten und abgestimmt.

## **Sekretariat**

In unserem Sekretariat hilft Ihnen Frau Kanow zu folgenden Zeiten gerne weiter:

dienstags: 7.30-13.00Uhr

mittwochs: 7.30-13.00Uhr

freitags: 7.30-12.00Uhr

## **Selbstständigkeit**

Wir legen großen Wert darauf, dass durch unsere pädagogische Arbeit die Selbstständigkeit der Kinder in allen Bereichen (kognitiv, lebenspraktisch und sozial) gefördert wird.

Diese Fähigkeiten erleichtern Ihrem Kind den Schulanfang:

- \* ohne Hilfe in angemessener Zeit an- und ausziehen

- \* eine Schleife binden
- \* Tornister und Sportzeug ein- und auspacken
- \* mit Klebstoff und Scheren umgehen
- \* etwas ausschneiden, Blätter abheften
- \* Arbeitsmittel sachgerecht gebrauchen
- \* der Lehrerin und den Mitschülern zuhören
- \* auf andere Rücksicht nehmen
- \* sich innerhalb einer Gruppe angesprochen fühlen
- \* Absprachen und Regeln anerkennen
- \* Anweisungen befolgen
- \* eigene Sachen wieder erkennen.

Es gehört auch zur Selbstständigkeit, dass die Kinder, nach kurzer Eingewöhnungszeit, alleine zur Schule, in den Klassenraum und in die Schulbetreuung gehen. Bitte nehmen Sie im Sinne Ihres Kindes Abstand davon, es bis zum Klassenraum zu begleiten.

### **Sportfest**

An der Cranachschule gibt es in jedem Schuljahr sowohl die Bundesjugendspiele als auch das „Alternative Sportfest“.

### **Schulweg**

Der Schulweg sollte vor der Einschulung mit den Kindern geübt werden. Sie sollten mit Ihrem Kind üben, wo und wie eine Straße überquert wird und wo besondere Gefahrenpunkte beachtet werden müssen. Es ist sinnvoll, einen kleinen Umweg zu machen, wenn damit gefährliche Situationen vermieden werden.

### **Schwimmen**

An der Cranachschule haben die Kinder im 2. und im 4. Schuljahr Schwimmunterricht. Für Nichtschwimmer wird eine zusätzliche Schwimm-AG angeboten, sodass am Ende der Grundschulzeit in der Regel fast alle Kinder Schwimmen können. Leistungsstarke Schwimmer werden ebenfalls durch eine Schwimm-AG besonders gefördert und auf Wettkämpfe vorbereitet.

### **Schrift**

Die Kinder lernen bei uns Lesen und Schreiben zunächst in Druckschrift. Es ist die Schrift, die die Kinder in der Umwelt überall antreffen und die ihnen das Lesen- und Schreibenlernen erleichtert. Sie ist auch die Schriftform, die am besten hilft, die Wörter zu gliedern. Später lernen sie neben der Druckschrift auch als verbundene Schrift die VA (Vereinfachte Ausgangsschrift). Sie wird dann im



Laufe der Zeit zu einer gut lesbaren und flüssigen persönlichen Handschrift weiterentwickelt.

So sieht das ABC in Vereinfachter Ausgangsschrift aus:

a A b B c C d D e E f F g G h H i I  
j J k K l L m M n N o O p P q Q r R  
s S t T u U v V w W x X y Y z Z

## **SIMBA**

Das Simba-Projekt wird für Eltern an der Cranachschule in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule (VHS) und der RAA in Essen seit Oktober 2009 angeboten.

Der Name SIMBA steht für: **S**prachförderung, **I**ntegrieren

**M**iteinander, **B**ildung, **A**nstreben

Das Projekt möchte Eltern ermöglichen:

- \* den schulischen Schriftspracherwerb ihrer Kinder aus der Nähe mitzuerleben, indem sie im Unterricht der Kinder hospitieren
- \* den Austausch in der Elternschaft bzw. zwischen Elternhaus und Schule zu verbessern
- \* und eigene Sprachkenntnisse zu erweitern (durch einen Deutsch-Kurs)

Bei Interesse erhalten Sie weitere Informationen bei Frau Kente-nich.

## **Sicherheit**

Wir möchten alles tun, um die Sicherheit aller Schüler und Schülerinnen zu gewährleisten. In Zusammenarbeit mit Polizei und Feuerwehr wird daher unser Sicherheitskonzept laufend an die aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Um die Kinder vor Gefahren zu schützen, ist es wichtig während der Unterrichtszeit und vor allem während der Hofpausen Fremden keinen Zutritt auf das Schulgelände zu gestatten. Bitte seien Sie daher nicht böse, wenn Sie von einer Lehrkraft gebeten werden, den Schulhof zu verlassen.



## **TAFF**

**T**rainung, **A**nleitung, **F**örderung von und für **F**amilien

Eltern werden ist nicht schwer – Eltern sein dagegen sehr!

War es nicht toll, als Sie Ihr Kind zum ersten Mal im Arm hielten?

Nach etlichen durchwachten Nächten und vollen Windeln wissen Eltern:

Viele unterschiedliche Aufgaben und eine große Verantwortung – das gehört zur Erziehung von Kindern! Durch den TAFF – Elternkurs, der seit Februar 2011 an der Cranachschule von der Familienbildungsstätte geleitet wird, erhalten Sie Unterstützung und Anregungen, entwickeln Problemlösungen in der Gruppe und tauschen sich über den Familienalltag aus. Der Elternkurs findet einmal pro Woche an der Cranachschule statt.

## **Turnhalle**

Für unseren Sportunterricht benutzen wir die Turnhallen der Gesamtschule Holsterhausen direkt gegenüber der Schule.

## **Tornister**

Kinder tragen gern alles mit sich. Nicht selten kommen sie mit einem Schultornister zum Unterricht, der so schwer ist, dass Haltungsschäden die Folge sein können. Das Gewicht des Schultornisters sollte deshalb 10 bis 12 Prozent des Körpergewichts nicht überschreiten. Darum sollte zum Beispiel ein Kind, das 25 kg wiegt, nicht mehr als 2,5 bis 3 kg tragen. Mit der Klassenlehrerin oder dem Klassenlehrer wird abgesprochen, welche Unterrichtsmaterialien in der Schule bleiben können und welche Materialien nur an bestimmten Tagen mitgebracht werden müssen.



## **Unterrichtszeiten**

0. Stunde:	7.25 - 8.10Uhr (Schwimmen)
0. Stunde	7.40 - 8.10Uhr (Förderschiene)
1. Stunde:	8.10 - 8.55Uhr
2. Stunde:	9.00 - 9.45Uhr
3. Stunde:	10.15-11.00Uhr
4. Stunde:	11.05-11.50Uhr
5. Stunde:	12.05-12.50Uhr
6. Stunde:	12.50-13.35Uhr

## **Unfälle**

Unfälle sind nicht schön, können aber leider nicht immer vermieden werden. Sollte sich ihr Kind während der Unterrichtszeit verletzen, kümmern wir uns um die erste Versorgung. Bei ernsteren Verletzungen werden die Eltern sofort benachrichtigt. Bitte sorgen Sie dafür, dass die angegebene Notfallnummer immer aktuell ist, damit wir Sie schnell erreichen können.

In der Schule und auf dem (direkten) Schulweg sind die Kinder über die Gemeindeunfallversicherung versichert. Ist nach einem Schulunfall ein Arztbesuch notwendig, teilen Sie dem behandelnden Arzt ggf. mit, dass es sich um einen Schulunfall handelt und melden Sie einen Arztbesuch bitte umgehend der Schule, damit eine Unfallanzeige geschrieben werden kann. Unerlaubtes Verlassen des Schulhofes während der Unterrichtszeit und der Pausen ist nicht gestattet!



## **Versetzung**

Am Ende der Klasse 1 findet keine Versetzung statt. Die Schülerinnen und Schüler gehen ohne Versetzung vom ersten Schulbesuchsjahr in das zweite Schulbesuchsjahr über. Am Ende der Schuleingangsphase findet die Versetzung in Klasse 3 statt. Der Übergang in die Klassen 3 und 4 beruht auch auf einer Versetzung. Ein Kind wird versetzt, wenn in allen Fächern mindestens ausreichende Leistungen erbracht wurden. Eine Versetzung kann auch erfolgen, wenn aufgrund der Gesamtentwicklung zu erwarten ist, dass in der nächst höheren Klasse eine hinreichende Förderung und eine erfolgreiche Mitarbeit möglich sind. Am Ende des vierten Schuljahres wird darüber entschieden, ob ein Kind in die weiterführenden Schulen übergeht oder das 4. Schuljahr wiederholt.



## **Wettbewerbe**

Die Cranachschule ist darum bemüht die Stärken aller Schüler zu fördern. Daher nehmen wir an zahlreichen Wettbewerben teil. Dazu gehören: Essener Mathematikwettbewerb, Känguru-

Wettbewerb, Stacking-Meisterschaften, Schwimmwettkämpfe, Vielseitiger Mannschaftswettbewerb, Fußballturniere, Tanzfest etc. Die Erfolge unserer Teilnehmer werden anhand einer Urkunden-Ausstellung in der ersten Etage des Schulgebäudes dokumentiert.

## **Waldlauf**

Am letzten Freitag vor den Herbstferien findet immer unser gemeinsamer Waldlauf statt. An diesem Tag kommen alle Kinder in Sportkleidung zu Schule. Nach der großen Pause treffen sich alle Klassen der Cranachschule im Mühlbachtal. Nach einem kurzen Aufwärmprogramm fällt der Startschuss und alle Kinder und auch manche Lehrer und Eltern laufen 10 Minuten lang mehrere Runden. Angefeuert werden alle Läufer durch Väter, Mütter, Lehrer und sonstige Fans. Danach haben sich alle die lang ersehnten Ferien verdient!



## **Zeugnisse**

In Klasse 1 und 2 erhalten die Kinder nur am Ende des Schuljahres ein Zeugnis. Es beschreibt das Arbeits- und Sozialverhalten, die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern. Das Versetzungszeugnis in die Klasse 3 enthält außerdem Noten für die Fächer. In Klasse 3 und 4 gibt es neben dem Versetzungszeugnis auch ein Halbjahreszeugnis. Die Zeugnisse der Klasse 3 enthalten einen Bericht über das Arbeits- und Sozialverhalten, die Lernentwicklung und den Leistungsstand in den Fächern sowie Noten für die Fächer. Die Zeugnisse in Klasse 4 enthalten nur Noten für die Fächer. Das Halbjahreszeugnis in der Klasse 4 beinhaltet zusätzlich eine begründete Empfehlung für die Schulform, die für die weitere schulische Förderung des Kindes am besten geeignet erscheint. Diese Empfehlung entsteht auf der Grundlage des Leistungsstands, der Lernentwicklung und der Fähigkeiten der Schülerin und des Schülers unter Einbeziehung eines Beratungsgespräches mit Ihnen als Eltern.

Die Kinder bekommen am Tag der Zeugnisausgabe zunächst die Kopie des Zeugnisses ausgehändigt. Bitte unterschreiben Sie diese und geben Sie sie Ihrem Kind möglichst bald mit in die Schule zurück. Im Austausch bekommt ihr Kind dann das Zeugnis-Original ausgehändigt.